

# STROMVERSORGUNG SCHIERLING eG

Prüfen Sie, ob Ihnen die Schwachlastregelung Vorteile bietet!

Verbrauchsprotokoll

von  
(Datum)

bis  
(Datum)

Name, Vorname

Straße

Kunden-Nr.

## Was ist zu tun?

- Führen Sie bitte zwei Wochen lang Protokoll:  
Lesen Sie Ihren Zähler ab: Werktags jeweils um 6.00 und 22.00 Uhr  
Samstags jeweils um 6.00 und 13.00 Uhr  
Tragen Sie die Zählerstände in untenstehendes Protokoll ein und errechnen Sie die Zählerstand-Unterschiede.

| Abends bzw. Nachmittags |       |  | morgens    |      |  | Zählerstand<br>Differenz |
|-------------------------|-------|--|------------|------|--|--------------------------|
|                         |       |  |            |      |  | (morgens –<br>abends)    |
| Montag                  | 22.00 |  | Dienstag   | 6.00 |  |                          |
| Dienstag                | 22.00 |  | Mittwoch   | 6.00 |  |                          |
| Mittwoch                | 22.00 |  | Donnerstag | 6.00 |  |                          |
| Donnerstag              | 22.00 |  | Freitag    | 6.00 |  |                          |
| Freitag                 | 22.00 |  | Samstag    | 6.00 |  |                          |
| Samstag                 | 13.00 |  | Montag     | 6.00 |  |                          |
| Montag                  | 22.00 |  | Dienstag   | 6.00 |  |                          |
| Dienstag                | 22.00 |  | Mittwoch   | 6.00 |  |                          |
| Mittwoch                | 22.00 |  | Donnerstag | 6.00 |  |                          |
| Donnerstag              | 22.00 |  | Freitag    | 6.00 |  |                          |
| Freitag                 | 22.00 |  | Samstag    | 6.00 |  |                          |
| Samstag                 | 13.00 |  | Montag     | 6.00 |  |                          |
| Montag                  | 22.00 |  |            |      |  |                          |

- Errechnen Sie Ihren Schwachlastverbrauch:  
Schwachlastverbrauch = Summe der Zählerstand-Unterschiede

(Summe)

- Errechnen Sie Ihren Gesamtstromverbrauch:  
Gesamtstromverbrauch = Zählerstand am Ende minus Zählerstand am Anfang

|                      |  |
|----------------------|--|
| Montag 22.00         |  |
| Montag 22.00         |  |
| Gesamtstromverbrauch |  |

- So erkennen Sie, ob die Schwachlastregelung für Sie wirtschaftlich ist.  
Führen Sie folgende Rechnung durch:

$$\frac{\text{Schwachlastverbrauch}}{\text{Gesamtstromverbrauch}} = \text{Schwachlastanteil}$$

- Bringen Sie uns das ausgefüllt Blatt vorbei. Wir rechnen dann für Sie, ob sich die Schwachlastregelung rechnet.

# STROMVERSORGUNG SCHIERLING eG

## **zu Punkt 1. des Verbrauchsprotokolls**

Dieses Prüfprotokoll gibt Ihnen die Möglichkeit, Ihren persönlichen Schwachlastverbrauch abzuschätzen.

Damit Ihr Ergebnis möglichst genau wird, sollten Sie das Verbrauchsprotokoll innerhalb zwei Wochen führen, in denen Sie kein außerordentliches Verbrauchsverhalten haben (z.B. durch Besuch, Familienfeiern, Feiertage oder Benutzung von Heizlüftern).

Die angegebenen Ablesezeitpunkte müssen nicht peinlich genau eingehalten werden, eine Viertelstunde früher oder Später ist noch genügend genau!

## **zu Punkt 2. und 3. des Verbrauchsprotokolls**

Die Zählerstandsunterschiede, die Sie in Punkt 1 Zeile für Zeile errechnen, ergeben Ihren Schwachlastverbrauch in der Nacht oder am Wochenende. Der Summe Ihres Schwachlastverbrauchs müssen Sie den unter Punkt 3 zu ermittelnden Gesamtverbrauch gegenüberstellen.

## **zu Punkt 4. des Verbrauchsprotokolls**

Wirtschaftlich für Sie ist die Schwachlastregelung, wenn Ihr Schwachlastverbrauch einen bestimmten Anteil an Ihrem Gesamtverbrauch hat.

Bei gezielter Verlagerung des Stromverbrauchs in die Schwachlastzeit z.B. durch Wäsche waschen und Trocknen am Wochenende, Geschirrspülen nach 22:00 Uhr, ist eine Erhöhung des Schwachlastanteils am Gesamtverbrauch möglich.